

Johann Friedrich Fasch

(1688 – 1758)

Dom. 5 p Epiph.

Wachet und betet

FWV D:W1

scoring:

S, A, T, B solo

SATB chorus

violins (2)

viola,

continuo

Inhalt

[Prima parte]

[1. Dictum (T, 2 ob, str)]: <i>Wachet und betet dass ihr nicht in Anfechtung fallet</i>	1
[2. Akkomp. (s, A)]: <i>Ach Gott! Wie gross ist satans list!</i>	7
[3. Aria, da Capo (A)]: <i>Das listige schleichen der höllischen schlangen</i>	10
[4. Choral (Tutti)]: <i>Vertreib den schweren schlaff, Herr Christ</i>	15

Parta 2da

[5. Chor-Aria (Tutti)]: <i>Diene Gott vor allen, sonst lässt er dich fallen</i>	16
[6. Akkomp. (T, B)]: <i>Oft lässt der Geist sich willig finden</i>	20
[7. Aria, da Capo (B)]: <i>Ihr sündler, seht doch was ihr machet</i>	24
[8. Choral (Tutti)]: <i>Wach auf, o Mensch, vom sünden-schlaf</i>	30

Kantatentext¹

Prima parte

1.Dictum (T, 2 ob, str)

Wachet und betet, das ihr nicht in Anfechtung fallet,
der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach.

2.Akkomp (S, A)

Ach Gott, wie gross ist Satans List!
Er suchet uns zum Bösen anzureizen,
Und uns zu sichten, wie den Weizen.
Doch wenn ihm dis sogleich nicht möglich ist;
so macht er, das wir sicher werden,
Und schläffert uns allmählich ein.
Ist dieses nun geschehen,
Denn fängt er an sein Unkraut auszusäen,
Und dieses bringt der Seelen viel Beschwerden.
Getreuer GOTT! Hilff, das wir wachsam seyn,
Damit der Feind uns nicht betrüge,
Und sich, nachdem er uns bethört,
An unserm Fall vergnüge.
Hat aber uns dein Geist bekehrt;
so lass uns kämpffen, wachen, beten,
Damit wir stets zu deinem Dienst bereit,
Es möcht uns sonst die böse Zeit
Ganz unverhofft betreten.

¹ Vgl. Textbuch *Das\in Bitte, Gebet, Fürbitt/ und Dancksagung/ Bestehende Opffer, / Welches, / Nach Anleitung der Evangelien/ An Sonn=Fest=und/ Apostel=Tagen, Durch das gantze Jahr, / Bey Gott geheiligter/ Kirchen=Music, in der/ Hoch=Fürstl. Schloß=Kirch/ zu Zerbst/ Mit kindlicher Demuth und Vertrauen/ dem Herrn aller Herren/ gebracht wurde. / Gedruckt bey Samuel Tietzen, H.F.A Hof=/ und Regierungs=Buchdrucker, 1735. [Christian Gotthilf Jacobi]*

3. Aria, da Capo (A)

Das listige Schleichen der höllischen Schlange
Macht Christen nicht bange,
so lange dieselben mit Christo vereint.
Zum Beten und Wachen
Kan Israels Wächter recht tüchtig sie machen,
Ist dieser ihr Freund;
so weichet der Kummer so fliehet der Feind.

Da Capo.

4. Choral² (Tutti)

Vertreib den schweren schlaff, Herr Christ
das uns nicht schad des Feindes List,
das Fleisch in Züchten reine sey,
so sind wir aller Sorgen frey.

Parta 2da (Nachmittag)

5. Chor-Aria (Tutti)

Diene Gott vor allen,
sonst läst er dich fallen,
Las dich ja nicht sicher machen,
Christen müssen wachen.

6. Akkomp. (T. B)

Offt lässt der Geist sich willig finden
doch ach!
Das Fleisch ist gar zu schwach
Drum hält es schwer mit Gott sich zu verbinden:
Wir müssen aber doch nicht ruhn,
indem ein Christ, der stille stehet,
im Guten wieder rückwärts gehet.
So wird derr Herr an uns gantz überschwänglich thun
und vor des Satans list und Wüten
die ihn getreun, behüten.
Doch Wehe! den verlohrenen Schaaffen,
die in ihr sicherheit so blind
und leider! eingeschlaffen sind,
sie dencken nicht an Gottes Straffen,
und ändern nicht des bösen LebensLauff
Der gute Saame wird ersticket
das Unkraut aber geht in ihren Hertzen auff
und Satanas hält sie bestricket.
Gott aber wird sein Urtheil schärfften
und zu der Erndte-Zeit,
wenn sich das Lamm mit seiner Braut erfreut,
Die Bösen in das Feuer werffen.

² T: *Christe, der du bist Tag und Licht*, Str. 3, Michael Weiße, M: Altkirchlich, Wittenberg 1533)

7.Aria, da Capo (B)

Ihr Sünder, seht doch was ihr machet,
schlagt in euch und wachet,
das Ende kommt, es kommt gewis
Ach! werde doch ein guter Weitzen,
lass't euch die Welt nicht ferner reitzen,
verlas't das Reich der Finsternis

da capo

8.Choral³ (Tutti)

Wach auff! o Mensch vom Sünden-Schlaff,
ermuntre dich, verlohrnes Schaff
und bessre bald dein Leben,
mach auf! Es ist doch hohe Zeit,
es kommt heran die Ewigkeit,
dir deinen Lohn zu geben,
vielleicht ist heut der letzte Tag,
wer weiss noch, wie man sterben mag?

³ T: *O Ewigkeit, du Donnerwort*, Str. 9, Johann Rist 1642; M: Johann Schop 1642, Johann Crüger 1655)

Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallet

[1.Dictum] *un poco allegro*

Hautboës 1.
Violino 1.
Violino 2.
Viola
Tenore Solo
Continuo

5

p *f* *p* *f*

10

p *f* *p*

Wa-*chet*, wa - *chet* und

14

f *f* *tr* *tr*

be - *tet*, wa-*chet*, wa - *chet* und be - *tet* daß ihr nicht in An - *feh*-tung fal -

18

let, in An - fechtung, in An - fechtung. Der Geist ist wil - lig,

22

a - ber das Fleisch ist schwach, die Geist ist wil - lig ist wil - lig

26

p

p'

p

p

a - ber das Fleisch ist schwach a-ber das Fleisch ist schwach ist

p

30

poco forte

p

poco forte

p

poco forte

p

poco forte

poco f

p

schwach, wa-chet, wa - chet und be-

poco f

p

34

f

- - tet daß nicht in an-fech-tung fal - let, die Geist ist wil -

f

38

piano

f *p* *f* *p* *f* *p*

lig a - ber a - ber das Fleisch ist schwach, das Fleisch ist

41

pp f forte forte

pp f

pp forte forte

pp f

schwach, das Fleisch ist schwach, ist schwach.

f

45

p f p f p f

p f

p

50

tr *p* *f* *tr* *p* *f* *tr* *tr* *p* *f*

[2. Akkomp]

[Soprano]

Ach Gott! wie groß ist Satans List! Ersuchet uns zum Bösen an-zu-rei-zen und uns zu sichten wie den

5

Weit - zen. Doch wenn ihm diß so - gleich nicht mög - lich ist; so macht er

8

daß wir si-cher wer-den und schlä-fert uns al-mäh-lich ein. Ist die-ses nu ge-sche-hen, dan fängt er

11

an sein Un-kraut aus-zu - sä-hen und die-ses bringt ihr See-len viel be-schwer-den

14

[alto]

Ge-treu-er Gott! Hilff, das wir wach-sam seyn, da-mit der Feind uns nicht be-trü-ge und

17

sich, nach - dem Er uns be - thört, an un - erm Fall ver - gnü - ge. Hat a - ber

20

uns dein Geist be - kehrt, so laß uns kämp - fen, wa - chen, be - ten, da - mit wir stets zu dei - nem Dienst be -

23

reit, es mögt uns sonst die bö - se Zeit gantz un - ver - hofft be - tre - ten.

[3.Aria, da Capo]

ob1
ob2
vl1
vl2
vla1

Musical score for woodwinds and strings. The woodwinds (ob1, ob2, vl1, vl2, vla1) are in 2/4 time with a key signature of one flat. The first measure of each part contains a fermata. The strings are in 2/4 time with a key signature of one flat.

A
bc

Das lis-ti - ge schlei- chen der höl-li-schen Schlar- ge macht Chris-ten nicht ban- ge, so

Vocal line with lyrics. The vocal line (A) is in 2/4 time with a key signature of one flat. The lyrics are: "Das lis-ti - ge schlei- chen der höl-li-schen Schlar- ge macht Chris-ten nicht ban- ge, so". The bass line (bc) is in 2/4 time with a key signature of one flat.

Musical score for piano accompaniment. The piano part is in 2/4 time with a key signature of one flat. It features a melody in the right hand and a bass line in the left hand. The melody is marked *forte* and *f*.

lan-ge die-sel-ben mitt Chris-to ver- eint,

Vocal line with lyrics. The vocal line (A) is in 2/4 time with a key signature of one flat. The lyrics are: "lan-ge die-sel-ben mitt Chris-to ver- eint,". The bass line (bc) is in 2/4 time with a key signature of one flat.

17

26

das lis - ti - ge schlei - chen der höl - li - schen Schlan - ge macht

31

Christen nicht ban - ge nicht ban - ge so lan-ge die-sel-ben mit

forte *piano* *forte* *piano*

38

Chris-to ver - eint. mit Chris-to ver - eint, mit Chris - to, mit Chris-to ver -

pp

45

forte

forte

forte

halbe in ms

forte

eint, so lan-ge die - sel - ben mit Chris-to ver - eint.

53

forte

forte

forte

halbe in ms

forte

Zum

62

be-ten und wa-chen, zum be-ten und wa-chen kan Is-ra - els Wäch-ter recht tüch-tig sie

69

ma-chen, ist die-ser, ist die-ser, ist die-ser ihr Freund. so wei-chet der

75

Küm-mer so flie-het der Feind, so flie-het der Feind. *da Capo dell Signo.*

forte

[4. Choral] *con instr.*

Ver-treib den schwe-ren Schlaff, Herr Christ daß uns nicht schad des Fein- des List,
 Ver-treib den schwe-ren Schlaff, Herr Christ daß uns nicht schad des Fein- des List,
 Ver-treib den schwe-ren Schlaff, Herr Christ daß uns nicht schad des Fein- des List,
 Ver-treib den schwe-ren Schlaff, Herr Christ daß uns nicht schad des Fein- des List,

11

das Fleisch in Züch- - ten rei-ne sey. So sind wir al-ler Sor-gen frey.
 das Fleisch in Züch- - ten rei-ne sey. So sind wir al-ler Sor-gen frey.
 List, das Fleisch in Züch- - ten rei-ne sey. So sind wir al-ler Sor-gen frey.
 das Fleisch in Züch- - ten rei-ne sey. So sind wir al-ler Sor-gen frey.

Parte 2da

[5. Chor-Aria]

con Canto.

Hautboës 1. *con Canto.*

Hautboës & 2. *con Alto.*

Violino 1,2. *con Ten.*

Viola

Canto

Alto

Tenore

Basso

Continuo

Die- ne Gott, die- ne Gott, Gott vor al- len, die-ne

Die - ne Gott, Gott vor al - len vor al - len die-ne

Die- ne Gott, Gott vor al - len, vor al - len, die-ne

Die - ne Gott, Gott vor al- len, vor al - len, die-ne

5

Gott Gott vor al- len, sonst läßt er dich fal- len, dich fal - len, sonst läßt er dich

Gott, Gott vor al- len, sonst läßt er dich fal - len, dich fal - len, sonst läßt er dich

Gott, Gott vor al - len, sonst läßt er dich fal- len, dich fal - len, sonst läßt er dich

Gott, Gott vor al- len, sonst läßt er dich fal - len, dich fal - len, sonst läßt er dich

fal- len, dich fal- len, dich fal- len. Laß dich ja nicht si- cher
fal - len, dich fal - len, dich fal - len *laß dich ja nicht si - cher*
 fal- len. dich fal - len, dich fal - len *laß dich ja nicht si - cher*
 fal - len, dich fal - len. dich fal - len *laß dich ja nicht si - cher*

ma- chen, Chris-ten mü - ßen wa - chen.
ma - chen, Chris-ten mü - ßen wa - chen.
 ma - chen, Chris-ten mü - ßen wa - chen.
 ma - chen, Chris-ten mü - ßen wa - chen.

17 *con C.*
con A.
con Ten.

Die- ne Gott, die - ne Gott, Gott vor al - len, die - ne
 Die - ne Gott, Gott vor al - len, vor al - len, die - ne
 Die - ne Gott, Gott vor al - len, vor al - len, die - ne
 Die - ne Gott, Gott vor al - len, vor al - len, die - ne

21

Gott, Gott vor al - lem sonst läßt er dich fal - len, dich fal - - -
 Gott Gott vor al - lem sonst läßt er dich fal - len, dich fal - len, dich fal - -
 Gott Gott vor al - lem sonst läßt er dich fal - len, fal - - - len, dich
 Gott, Gott vor al - lem sonst läßt er dich fal - len, dich fal - len dich fal - len dich

25

- len, dich fal- len. Laß dich ja nicht si- cher ma- chen, nicht si-cher
 - len dich fal - len; Laß dich ja nicht si - cher ma - chen, nicht si-cher
 fal - len dich fal - len; Laß dich ja nicht si - cher ma - chen, nicht si-cher
 fal - len, dich fal - len; Laß dich ja nicht si - cher ma - chen, nicht si-cher

f

29 *halbe a' in ms?*

ma - chen; Chris - ten, chris - ten mü - ßen wa - chen.
 ma - chen; Chris - ten, chris - ten mü - ßen wa - chen.
 ma - chen; Chris - ten, chris - ten mü - ßen wa - chen.
 ma - chen; Chris - ten, chris - ten mü - ßen wa - chen.

[6. Akkomp.]

Oftt läst der Geist sich wil-lig fin-den, doch ach! das Fleisch ist gar zu schwach. Drum hält es

schwer mitt Gott sich zu ver-bin-den: wir mü-ßen a-ber doch nicht ruhn, in-dem ein Christ der stille

ste-het, im Gu-ten, wie - der rück-wärts ge-het; so wird der Herr an uns gantz ü-ber-schwäng-lich thun

10

Musical score for measures 10-13, piano accompaniment. The score consists of three staves: Treble clef, Treble clef, and Bass clef. The key signature is B-flat major (two flats). The music features a steady accompaniment with quarter and eighth notes.

8 thun und vor des Satanslist und Wüten, dir ihm getreu, be-hüten. Doch Wehe! den ver-lohr-nen

Vocal line for measures 10-13. The melody is in the treble clef, with lyrics written below the notes. The lyrics are: "thun und vor des Satanslist und Wüten, dir ihm getreu, be-hüten. Doch Wehe! den ver-lohr-nen".

14

Musical score for measures 14-16, piano accompaniment. The score consists of three staves: Treble clef, Treble clef, and Bass clef. The key signature is B-flat major. The music features a steady accompaniment with quarter and eighth notes.

8 Schaa-fen, die in ihr Si-cher-heit so blind und lei-der! ein-ge-schla-fen sind, sie den-ken

Vocal line for measures 14-16. The melody is in the treble clef, with lyrics written below the notes. The lyrics are: "Schaa-fen, die in ihr Si-cher-heit so blind und lei-der! ein-ge-schla-fen sind, sie den-ken".

17

Musical score for measures 17-20, piano accompaniment. The score consists of three staves: Treble clef, Treble clef, and Bass clef. The key signature is B-flat major. The music features a steady accompaniment with quarter and eighth notes.

8 nicht an Got-tes Straffen, und än-der-nicht des Bö-sen Lebens-Lauf. Der gu-te Saa-me wird er- *[Basso]*

Vocal line for measures 17-20. The melody is in the treble clef, with lyrics written below the notes. The lyrics are: "nicht an Got-tes Straffen, und än-der-nicht des Bö-sen Lebens-Lauf. Der gu-te Saa-me wird er-". The word "[Basso]" is written above the final measure of the vocal line.

20

sticket, das Unkraut a-ber geht in ih-ren Hert-zen auff, und Sa-tan-as hält sie be-stricket. Gott a-ber

25

wird sein Ur-theil schärf-fen und in der Ern-de-Zeit, wenn sich das Lamm mit sei-ner Braut er-

28

freut die Bö-sen in das Feu-er werf-fen.

17. Aria, da Capol

ob1
ob2
vl1
vl2
vla1
B
bc

p *f* *p* *f* *p* *f* *p* *f*

p *f* *p* *f* *p* *f* *p* *f*

tr *tr* *p* *f* *tr* *tr* *p* *f* *tr* *tr* *p* *f* *tr* *tr* *p* *f* *tr* *tr* *p* *f* *tr* *tr* *p* *f*

16

Ihr Sün- der, ihr Sün-der seht doch, was ihr

viertel in ms

p

21

ma - chet, was ihr ma - chet, was ihr ma - chet, ihr Sün-der seht doch was ihr

25

ma-chet; schlägt in euch, schlägt in euch, in euch und wa- chet, schlägt in

f *p*

29

euch, schlagt in euch und wa- chet, und Wa - chet, das En - de kommt, es kommt ge -

33

weiß, ge - weiß, das En-de kommt, es kommt ge - weiß.

38

43

Ihr Sün- der

48

piano

p ihr Sün-der seht doch was ihr ma- chet, was ihr ma- chet, was ihr

G in ms

p

52

f

poco f

p

poco f

p

poco f

ma- chet, ihr Sün-der seht doch was ihr ma- chet, schlagt es ruh und wa- - -

poco f

p

56

forte

- chet und wa - chet und wa - chet. schlägt in euch, in

p

forte

61

piano

p

forte

f

euch_ und wa - chet, das En - de kommt, es kommt ge - wiß, es kommt

65

es kommt ge - wiß das En - de kommt, es kommt ge - wiß, das En - de kommt, es kommt ge -

83

rei - tzen, nicht fer-ner rei - zen, ver-laß das Reich, ver-laß das Reich, ver-laß das

86

Reich der Fin-ster-niß der Fin-ster-nis der Fin-ster-nis, ver-

89

laß, ver-laß das Reich der Fin-ster-niß, der Fin-ster-niß, ver-laß das Reich, ver-laß das

93

Reich, das Reich der Fin-ster - niß, der Fin-ster - niß.

tr

Da Capo

18. Choral] *Con str.*

Wach auf o Mensch vom Sün-den schlaf, er mun - tre dich, ver loh-rnes Schaf,
wach auf, es ist doch ho - he Zeit, es kömmt her an die E - wig - keit,

Wach auf o Mensch vom Sün-den schlaf, er mun - tre dich, ver loh-rnes Schaf,
wach auf, es ist doch ho - he Zeit, es kömmt her an die E - wig - keit,

Wach auf o Mensch vom Sün-den schlaf, er mun - tre dich, ver loh-rnes Schaf,
wach auf, es ist doch ho - he Zeit, es kömmt her an die E - wig - keit,

Wach auf o Mensch vom Sün-den - schlaf, er - mun - tre dich, ver - loh-rnes Schaf,
wach auf, es ist doch ho - he Zeit, es kömmt her - an die E - wig - keit,

11

und dir beß - re bald dein Le - ben Viel - leicht ist heut der let - zte Tag
dei - nen Lohn zu ge - ben.

und dir beß - re bald dein Le - ben Viel - leicht ist heut der let - zte Tag
dei - nen Lohn zu ge - ben.

und dir beß - re bald dein Le - ben Viel - leicht ist heut der let - zte Tag
dei - nen Lohn zu ge - ben.

und dir beß - re bald dein Le - ben Viel - leicht ist heut der let - zte Tag
dei - nen Lohn zu ge - ben.

21

wer weiß noch, wie mann ster-ben mag.

wer weiß noch, wie mann ster-ben mag.

wer weiß noch, wie mann ster-ben mag.

wer weiß noch, wie mann ster-ben mag.

S.D.G.